

Bildungsprogramm 2026

Aus- und Fortbildungsveranstaltungen

Bevölkerungsschutz & Einsatzdienste

Johanniter-Akademie Niedersachsen/Bremen

Stand: 30. Oktober 2025



Inhalt

I.

Ansprechpartner des Fachbereichs

S. 3

II.

Dienstkleidung

S. 5

III.

Organisatorisches

S. 7

IV.

Kursprogramm Bevölkerungsschutz

S. 11



I.

Ansprechpartner des Fachbereichs



I. Ansprechpartner der Fachbereichs

Fachbereich Bevölkerungsschutz & Einsatzdienste

Der Fachbereich Bevölkerungsschutz & Einsatzdienste verantwortet die Aus- und Fortbildung von Führungskräften und Spezialisten in den Fachdiensten des Bevölkerungsschutzes.

Im Zentrum stehen dabei Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Führungskräfte auf der Ebene Gruppenführung, Zugführung und Verbandführung. Daneben werden eine Reihe von Weiterbildungen für Spezialisten der Fachdienste und dem Austausch mit Führungskräften anderer Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), wie Hilfsorganisationen, Feuerwehr, Technisches Hilfswerk oder Polizei und Bundeswehr durchgeführt.

Fachbereichsleitung

Heiner Mansholt, M.A.

Büttnerstraße 19
30165 Hannover
Tel. 0511 438346-0
Fax 0511 438346-129

heiner.mansholt@johanniter.de



Sekretariat

Neele Schäfer

Büttnerstraße 19
30165 Hannover
Tel. 0511 438346-0
Fax 0511 438346-129

bevoelkerungsschutz.nb@johanniter.de



Bettina Mroß (Vertretung)

Büttnerstraße 19
30165 Hannover
Tel. 0511 438346-0
Fax 0511 438346-129

bevoelkerungsschutz.nb@johanniter.de



II.

Dienstkleidung



Foto: Johanniter/ Luca Grazioli



II. Dienstkleidung

II.I Persönliche Schutzausstattung PSA

Im Rahmen der Führungs- und Einsatzausbildung finden auch praktische Aufbau- und Einsatzübungen statt. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass in diesen Fällen vollständige Persönliche Schutzausstattung (PSA) getragen wird.

Art und Umfang der PSA ergeben sich aus den Vorgaben der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) und sind in der DGUV-Regel 105-003 „Benutzung von persönlicher Schutzausrüstung im Rettungsdienst“ verbindlich geregelt. Vorgesehen sind demnach:

- **Schutzhelm:**
 - gem. DIN EN 443 „Feuerwehrhelme“ oder
 - gem. DIN EN 16473 „Feuerwehrhelme – Helme für technische Rettung“
 - mit Kinnriemen, Gesichtsschutz (Visier, ggf. abweichend Schutzbrille entsprechend Gefährdungsbeurteilung) und Nackenschutz
- **Einsatzanzug:**
 - gem. DIN EN 343 „Schutzkleidung – Schutz gegen Regen“ (Klasse 3)
 - gem. DIN EN 14058 „Schutzkleidung – Kleidungsstücke zum Schutz gegen kühle Umgebungen“
 - mit begrenztem Schutz gegen Hitze und Flammen (schwer entflammbar)
 - gem. DIN EN ISO 20471 „Hochsichtbare Warnkleidung“ (i.d.R. Einsatzjacke OHNE abnehmbare Ärmel)
- **Sicherheitsschuhe:**
 - gem. DIN EN ISO 20345 „Persönliche Schutzausrüstung – Sicherheitsschuhe“
 - gem. DIN EN ISO 13287 „Rutschhemmung“
 - entsprechend der Kategorie S 2 Typ B mit rutschhemmender Sohle
- **Schutzhandschuhe:**
 - gem. DIN EN 388 „Schutz vor mechanischen Gefahren“
 - insbesondere Schutz gegen Durchstichkraft (mind. LS 3)
 - insbesondere Schnittschutz (mind. LS 2)
 - ergänzend ggf. Infektionsschutzhandschuhe gem. DIN EN 455

II.II Dienstkleidung

In theoretischen Unterrichtsteilen (AL Gruppenführer, AL Zugführer, PSNV usw.) kann **erleichterte persönliche Ausstattung** getragen werden.

Diese besteht mindestens aus:

- Shirt oder Pullover des entsendenden Verbandes
- Privathose, schwarz, lang
- Privatschuhe

Im AL Verbandführer/-in im Bevölkerungsschutz soll in den theoretischen Unterrichtsteilen **Dienstkleidung** getragen werden:

Diese besteht mindestens aus:

- Dienstanzug des entsendenden Verbandes gem. Bekleidungsordnung oder
- Dienstkleidung des entsendenden Verbandes gem. Bekleidungsordnung

Bei **repräsentativen Veranstaltungen** soll zudem getragen werden:

- Dienstanzug des entsendenden Verbandes oder
- Dienstkleidung des entsendenden Verbandes oder
- Angemessene Privatkleidung möglichst mit Zugehörigkeitskennzeichen des entsendenden Verbandes

Nähere Angaben können der Ausschreibung bzw. dem jeweiligen Veranstaltungsplan entnommen werden.



III.

Organisatorisches



III. Organisatorisches

III.1. Veranstaltungsort

Die (Präsenz-)Veranstaltungen des Fachbereichs Bevölkerungsschutz finden am Campus der Johanniter-Akademie Hannover oder in unserem Lehrverband statt:

Campus Hannover:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Johanniter-Akademie Niedersachsen/Bremen
Büttnerstraße 19
30165 Hannover

Lehrverband Bevölkerungsschutz der Johanniter-Akademie Niedersachsen/Bremen:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Nordhannoverscher OV (NOV)
Brüsseler Straße 1
30853 Langenhagen

Neben diesen Standorten können Veranstaltungen auch an anderen, abweichenden Standorten durchgeführt werden.

Wo genau Ihre Veranstaltung konkret stattfindet erfahren Sie in einer Teilnehmerinformation, die Sie vor Beginn erhalten. Bitte beachten Sie die jeweiligen Angaben zu Lehrgangsorten und Startzeiten!

III.2 Unterkunft

Unsere Akademie verfügt leider nicht über eigene Unterkünfte. Bitte buchen Sie daher Ihre Unterkunft in Absprache mit Ihrem Kostenträger selbst.

Folgende Hotels liegen in der Nähe unseres Campus:

FORA Hotel Hannover
Großer Kolonnenweg 19
30163 Hannover
Tel.: 0511 6706-0
Fax: 0511 6706-111
E-Mail: reservation.hannover@fora.de

Ibis Hotel Hannover City
Vahrenwalder Straße 113
30165 Hannover
Tel.: 0511 388110
Fax: 0511 38811333
E-Mail: H3365@accor.com

Hotel Wegner
Walsroder Str. 39 – 41
30851 Langenhagen

E-Mail: info@hotel-wegner.de



III. Organisatorisches

III.3.1 Niedersachsen

Ein Teil unserer Aus- und Fortbildungen sind nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (NBildUG) anerkannt.

Wenn Sie als abhängig Beschäftigter in Niedersachsen jeden Tag arbeiten, haben sie in der Regel nach sechs Monaten Anspruch auf Bildungsurlaub.

Bildungsurlaub muss mindestens vier Wochen vor dem Beginn der Veranstaltung schriftlich beim Arbeitgeber beantragt werden. Hierfür benötigen Sie eine Anerkennung der Veranstaltung nach dem NBildUG, die Sie in unserem Lehrgangsbüro abrufen können.

Ein/-e Beamte/-in, Richter/-in, oder Soldat/-in haben ebenso wie Dienstleistende im Bundesfreiwilligendienst keinen Anspruch auf Bildungsurlaub nach dem NBildUG. Allerdings besteht die Möglichkeit, dass Sie auf der Grundlage anderer dienstrechtlicher Vorschriften trotzdem einen Freistellungsanspruch haben. Hierüber sollten Sie mit Ihrem jeweiligen Vorgesetzten sprechen.

III.3.2 Bremen

Ein Teil unserer Aus- und Fortbildungen sind nach dem Bremischen Bildungszeitgesetz (BremBZG) anerkannt.

Wenn Sie als abhängig Beschäftigter, Auszubildende, Minijobber oder in arbeitnehmerähnlicher Stellung in Bremen arbeiten, haben sie nach sechs Monaten Anspruch auf Bildungsurlaub.

Bildungsurlaub muss mindestens vier Wochen vor dem Beginn der Veranstaltung schriftlich beim Arbeitgeber beantragt werden. Hierfür benötigen Sie eine Anerkennung der Veranstaltung nach dem BremBZG, die Sie in unserem Lehrgangsbüro abrufen können.

Ein/-e Beamte/-in, Richter/-in, keinen Anspruch auf Bildungsurlaub nach dem BremBZG. Allerdings besteht die Möglichkeit, dass Sie auf der Grundlage der Bremischen Urlaubsverordnung (BremUrlVO) trotzdem einen Freistellungsanspruch haben. Hierüber sollten Sie mit Ihrem jeweiligen Vorgesetzten sprechen.

III.3.3 Andere Bundesländer

Grundsätzlich richtet sich die Gewährung von Bildungsurlaub/Bildungszeit nach den landesrechtlichen Vorgaben an Ihrem Arbeitsort. Wenn Sie z.B. in Niedersachsen wohnen, Ihr Arbeitsplatz sich aber in Nordrhein-Westfalen befindet, gilt für Sie das Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG).

Bitte beachten Sie, dass einige Bundesländer keine rechtlichen Regelungen zur Gewährung von Bildungsurlaub/Bildungszeit geschaffen haben. Wenn Ihr Arbeitsplatz sich in einem dieser Bundesländer befindet, haben Sie leider eventuell keinen Anspruch auf eine Freistellung!



III. Anmeldung

III.4 Digitale Anmeldung

Die Anmeldung zu den Kursen ist volldigital möglich. Hierzu können die Kursangebote über unsere Präsenz im Social-Intranet **4juh** aufgerufen werden.

Hier finden sich neben Informationen zu Kursformaten und Inhalten auch zusätzliche Informationen zu den Kursen wie Ablaufpläne oder Informationsvideos zum Ablauf der Kurse im Blended-Learning-Format.

Aber auch die Anmeldung zu den Kursen ist möglich! – Wichtig ist, dass die erforderlichen Angaben zur Zulassungsprüfung erfasst werden, um den Anmeldeprozess zu vereinfachen (z.B. Dienstzeiten, Vorqualifikationen). Darüber hinaus ist zwingend eine e-Mailadresse des Kostenträgers (entsender Verband oder Selbstzahler) anzugeben. Dieser erhält eine Bestätigungsmail mit Informationen zu unseren Geschäftsbedingungen und den Regularien zu Kosten und Stornogebühren.

Hier geht's zum digitalen Kursangebot:

<https://www.4juh.de/pages/johanniter-akademie-bildungsinstitut-niedersachsen-bremen/apps/content/willkommen-bvs>



4juh Seiten Communities Termine


JOHANNITER Akademie Niedersachsen/Bremen
JOHANNITER Akademie Niedersachsen/Bremen



JOHANNITER-AKADEMIE

- Willkommen
- Neuigkeiten
- Kurz + knapp
- Downloads
- Über diese Seite

INTERNE FORTBILDUNG

- Über uns
- Führungskräfteentwicklung ALT
- Führungskräfteentwicklung
- Kita
- Kommunikation
- JUHKnow
- Vertrieb
- Seminarorte
- Service
- Dokumente
- Angebote

BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

- Über uns
- Gruppenführer/-in
- Zugführer/-in
- Verbandführer/-in I - Führungstr...
- Verbandführer/-in II - Führungsg...
- Verbandführer/-in III - Verbandf...
- Anpassung GF Fremd- & Altquali...
- Forum Bevölkerungsschutz
- Dokumente

PFLEGEFACHSCHULE


Video: Indienststellung Gerätewagen Sanitätsdienst

Herzlich Willkommen im Fachbereich Bevölkerungsschutz und Einsatzdienste
Der Fachbereich Bevölkerungsschutz & Einsatzdienste verantwortet die Aus- und Fortbildung von Führungskräften und Spezialisten in den Fachdiensten des Bevölkerungsschutzes. Im Zentrum stehen dabei Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Führungskräfte auf der Ebene Gruppenführung, Zugführung und Verbandsführung. Daneben werden eine Reihe von Weiterbildungen für Spezialisten der Fachdienste und dem Austausch mit Führungskräften anderer Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), wie Hilfsorganisationen, Feuerwehr, Technisches Hilfswerk oder Polizei und Bundeswehr durchgeführt.

Zielsetzung & Mission
Aus der Zielsetzung der Johanniter-Unfall-Hilfe 2027 ergibt sich die Mission unseres Fachbereichs:

"Die professionelle Ausbildung der Führungs- und Funktionskräfte des Bevölkerungsschutzes trägt dazu bei, im Einsatzfall schnell, zuverlässig und zielerichtet Hilfe leisten zu können. Gut ausgebildete und motivierte Führungskräfte zählen auf Helfergewinnung und Helfererhaltung, sowie die Qualität der Standortausbildung und damit den Erfolg unserer Einsatzkräfte ein."



IV.

Kursprogramm Bevölkerungsschutz



Kursprogramm Bevölkerungsschutz

Ausbildungslehrgang – Gruppenführer/-in im Bevölkerungsschutz

Im Lehrgang Gruppenführer/-in im Bevölkerungsschutz werden die zentralen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Führen von Gruppen (Helferstärke zwischen 6-12) vermittelt.

Der Kurs konzentriert sich auf die wichtigsten Aufgaben in den Handlungsfeldern „Führen im Alltag“, „Führen im Einsatz des Katastrophenschutzes“, „Führen in kritischen Einsatzsituationen“, „Führen im Einsatz bei geplanten (Groß-)Veranstaltungen“ und auf die Ebene Gruppenführer/-in angepasst „Administration, Bewirtschaftung einer Einheit, Ressourcenmanagement“.

Lehrgangsinhalte:

Zentrale Inhalte des Kurses sind z.B.:

- Rollen und Aufgaben als Gruppenführer/in
- Aspekte der Menschenführung auf der Ebene „Gruppe“
- Der/die Gruppenführer/in als Ausbilder/in
- Strukturen von Gruppen und Führungsorganisation im Einsatz
- Grundlagen des Bevölkerungsschutzes
- Planung und Durchführung von Sanitätswachdiensten auf der Ebene „Gruppe“ / Schnittstellen zum Bevölkerungsschutz

Zielgruppe:

Helper/-innen, die als Gruppenführer/-innen im Bevölkerungsschutz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Helfergrundausbildung
- Abgeschlossene Helferfachausbildung (z.B. SanD/BetrD, PSNV o.ö.)

Lehrgangsumfang:

Der Gesamtumfang des Kurses beträgt 73 Unterrichtseinheiten.

Onlinephase: 20 UE – vorgelagert, 6 Wochen

Virtuelles Klassenzimmer: 32 UE, vier Lehrgangstage

Präsenzblock: 21 UE, drei Lehrgangstage

Ausbildungsgebühr:

Geförderter Preis für Teilnehmer/-innen aus Niedersachsen: 880,50 EUR

Regulärer Preis für Teilnehmer/-innen aus anderen Bundesländern/Selbstzahler:

1.200,00 EUR (jeweils ohne Übernachtung, nur Tagesverpflegung)

Hinweise:

Dienstkleidung – Mindestfordernis: Dienst-Shirt + Zivilhose (schwarz, lang)

Einsatzbekleidung/PSA – Mindestfordernis: Helm, Einsatzjacke

Einsatzhose, Schutzschuhe, Schutzhandschuhe mind. DIN EN 388

Veranstaltungsort (Präsenzphase):

Nordhannoverscher OV

Brüsseler Straße 1

30853 Langenhagen

Anmeldung:



<https://events.johanniter.de/gruppenfuehrer-im-bevoelkerungsschutz--2026>

Termine	H GF 26/01	H GF 26/02	H GF 26/03	H GF 26/04
Anmeldeschluss	27.2.2026	28.4.2026	14.7.2026	6.10.2026
Start Onlinephase	27.2.2026	28.4.2026	14.7.2026	6.10.2026
Virtuelles Klassenzimmer	10.3.-13.3.2026	9.6.-12.6.2026	25.8.-28.8.2026	17.11.-20.11.2026
Präsenzblock	20.3.-22.3.2026	19.6.-21.6.2026	4.9.-6.9.2026	27.11.-29.11.2026



Kursprogramm Bevölkerungsschutz

Fortbildungslehrgang –

Anpassung Gruppenführer/-in im Bevölkerungsschutz

Im Lehrgang Anpassung Gruppenführer/-in im Bevölkerungsschutz erhalten Gruppenführer/-innen mit einer alten Ausbildung der Johanniter oder einer anderen Organisation (z.B. Feuerwehr, THW, andere Hilfsorganisation) einen Einblick in aktuelle Fragen von Taktik und Führungslehre.

Der Kurs konzentriert sich auf die wichtigsten Aufgaben in den Handlungsfeldern „Führen im Alltag“, „Führen im Einsatz des Katastrophenschutzes“, „Führen in kritischen Einsatzsituationen“, „Führen im Einsatz bei geplanten (Groß-)Veranstaltungen“ und auf die Ebene Gruppenführer angepasst „Administration, Bewirtschaftung einer Einheit, Ressourcenmanagement“.

Lehrgangsinhalte:

Zentrale Inhalte des Kurses sind z.B.:

- Der Einsatzzug Niedersachsen – Grundlagen der Gliederung von Einheiten
- Stellung, Rolle und Aufgaben des GF in der JUH
- Aspekte der Menschenführung im Alltag und Einsatz
- Lageerkundung, Lagedarstellung und Taktik auf der Ebene Gruppe
- Sanitätswachdienste

Zielgruppe:

Helper/-innen, die als Gruppenführer/-innen im Bevölkerungsschutz im JUH-Landesverband Niedersachsen/Bremen vorgesehen sind und über eine Fremdqualifikation verfügen oder mit Altqualifikationen bereits eingesetzt sind.

Der Lehrgang dient der Weiterqualifikation und der Anpassung des vorhandenen Fach- und Führungswissens auf die aktuellen Anforderungen an Gruppenführer/-innen und ihrem Aufgabenprofil.

Termine	H ANGF 25/01
Anmeldeschluss	6 Wochen vor der Präsenzphase
Start Onlinephase	6 Wochen vor der Präsenzphase
Präsenzblock (bitte wählen)	a) 20.3.-22.3.2026 b) 19.6.-21.6.2026 c) 4.9.-6.9.2026 d) 27.11.-29.11.2026

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Gruppenführerausbildung einer anderen Hilfsorganisation:
 - Gruppenführerqualifikation der Freiwilligen Feuerwehr gem. FwDV 2
 - Gruppenführerqualifikation der BA THW gem. THW-DV 2
 - Gruppenführerqualifikation einer anderen Hilfsorganisation gem. der jeweiligen Ausbildungsordnung (DRK, MHD, ASB)
- Abgeschlossene Gruppenführerausbildung der Johanniter, älter als 4 Jahre
- Andere Führungsausbildungen können im Einzelfall ebenfalls als Voraussetzung anerkannt werden (Vorlage des Ausbildungsnachweises mit Inhaltsübersicht)

HINWEIS: Der Ausbildungsnachweis ist der Anmeldung bzw. dem Antrag auf Zulassung beizufügen. – Teilnehmer/-innen erhalten mit dem Teilnahmezertifikat die Berechtigung zum Einsatz als Gruppenführer/-in im BVS der Johanniter.

Lehrgangsumfang:

Der Gesamtumfang des Kurses beträgt 37 Unterrichtseinheiten.

Onlinephase: 16 UE – vorgelagert, 6 Wochen

Präsenzblock: 21 UE, drei Lehrgangstage, gewünschte Phase bitte bei der Anmeldung angeben (Präsenzblöcke der regulären AL GF im BVS)

Ausbildungsgebühr:

600,00 € (ohne Übernachtung)

Hinweise:

Einsatzbekleidung/PSA – Mindesterfordernis: Helm, Einsatzjacke, Einsatzhose, Schutzschuhe, Schutzhandschuhe mind. DIN EN 388

Veranstaltungsort (Präsenzphase):

Nordhannoverscher OV

Brüsseler Straße 1

30853 Langenhagen

Anmeldung:



<https://events.johanniter.de/anpassung-gruppenfuehrer-im-bevoelkerungsschutz--2026/>

Kursprogramm Bevölkerungsschutz

Ausbildungslehrgang –

Zugführer/-in im Bevölkerungsschutz

Im Lehrgang Zugführer/-in im Bevölkerungsschutz werden die zentralen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Führen von Zügen (3-5 Gruppen) vermittelt.

Der Kurs konzentriert sich auf die wichtigsten Aufgaben in den Handlungsfeldern „Führen im Alltag“, „Führen im Einsatz des Katastrophenschutzes“, „Führen in kritischen Einsatzsituationen“, „Führen im Einsatz bei geplanten (Groß-)Veranstaltungen“ und auf die Ebene Zugführer/-in angepasst „Administration, Bewirtschaftung einer Einheit, Ressourcenmanagement“.

Lehrgangsinhalte:

Zentrale Inhalte des Kurses sind z.B.:

- Personalmanagementaufgaben
- Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Planung von Übungen (Ebene Zug)
- Der Zugtrupp als Managementinstrument
- Erkundungswesen
- Einrichtung und Betrieb: Bereitstellungsräume, Lotsenstellen
- Ethik im Einsatz
- Spezielle Einsatzlagen
- Taktische Kommunikation/Krisenkommunikation

Termine	H ZF 26/01	H ZF 26/02
Anmeldeschluss	6.1.2026	4.8.2026
Start Onlinephase	6.1.2026	4.8.2026
Virtuelles Klassenzimmer	17.2.-20.2.2026	15.9.-18.9.2026
Präsenzblock	27.2.-1.3.2026	25.9.-27.9.2026

Zielgruppe:

Helper/-innen, die als Zugführer/-innen im Bevölkerungsschutz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Helfergrundausbildung
- Abgeschlossene Helferfachausbildung (z.B. SanD/BetrD, PSNV o.ö.)
- AL Gruppenführer/-in im Bevölkerungsschutz

Lehrgangsumfang:

Der Gesamtumfang des Kurses beträgt 73 Unterrichtseinheiten.

Onlinephase: 20 UE – vorgelagert, 6 Wochen

Virtuelles Klassenzimmer: 32 UE, vier Lehrgangstage

Präsenzblock: 21 UE, zweieinhalb Lehrgangstage

Ausbildungsgebühr:

Geförderter Preis für Teilnehmer/-innen aus Niedersachsen: 905,00 EUR

Regulärer Preis für Teilnehmer/-innen aus anderen Bundesländern/Selbstzahler:

1.200,00 EUR

(jeweils ohne Übernachtung, nur Tagesverpflegung)

Hinweise:

Dienstkleidung – Mindesterfordernis: Dienst-Shirt + Zivilhose (schwarz, lang)

Anmeldung:



<https://events.johanniter.de/zugfuehrer-im-bevoelkerungsschutz--2026/>



Kursprogramm Bevölkerungsschutz

Fortbildungslehrgang –

Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I

Modul I: Führungstrupp/Führungsstaffel

Im Kurs stehen die zentralen Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Mitarbeit in Führungstrupps/Führungsstaffeln (Führungsstufe B gem. FwDV 100), die der Führung erweiterter Züge oder Taktischer Verbände mit bis zu drei Zügen dienen im Mittelpunkt.

Die Veranstaltung richtet sich als Fortbildungsveranstaltung sowohl an Zugführer/-innen und Gruppenführer/-innen, die Ihr Wissen vertiefen wollen, als auch an der Funktionspersonal der Führungseinheiten.

Lehrgangsinhalte:

Zentrale Inhalte des Kurses sind z.B.:

- Taktische Einheiten/Verbände
- Aufbau und Gliederung Führungstrupp/-staffel
- Informationsmanagement
- Abfassen von Einsatzbefehlen und Lagemeldungen
- Grundlagen der Lagedarstellung (Führungstrupp)
- Aufbau und Betriebsübungen

Der Kurs gliedert sich in eine Onlinephase zur Vermittlung von Theoriewissen und einer zweitägigen Praxisphase in Form von Einsatzübungen auf der Ebene FüTr/FüStaff

Termine	H VF M I FüTr/FüStaff 26/01
Anmeldeschluss	27.12.2025
Start Onlinephase	27.12.2025
Virtuelles Klassenzimmer	-
Präsenzblock	7.2.-8.2.2026

Zielgruppe:

Helper/-innen, die als Funktionspersonal (z.B. Lagekartenführer/-innen) in Führungstrupps/Zugtrupps und Führungsgruppen vorgesehen sind.
Zugführer/-innen, die sich weiterqualifizieren wollen.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Helfergrundausbildung
- Abgeschlossene Helferfachausbildung (z.B. SanD/BetrD, PSNV o.ö.)
- Empfohlen: AL Gruppenführer/-in im Bevölkerungsschutz

Lehrgangsumfang:

Der Gesamtumfang des Kurses beträgt 32 Unterrichtseinheiten.

Onlinephase: 16 UE – vorgelagert, 6 Wochen

Präsenzblock: 16 UE an zwei Lehrgangstagen

Ausbildungsgebühr:

450,00 € (ohne Übernachtung)

Hinweise:

Dienstkleidung – Mindestfordernis: Dienst-Shirt + Zivilhose (schwarz, lang)

Anmeldung:



<https://events.johanniter.de/fuehrungstrupp--fuehrungsstaffel--2026>



Kursprogramm Bevölkerungsschutz

Fortbildungslehrgang –

Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I

Modul II: Führungsgruppe/Grundlagen der Stabsarbeit

Im Kurs stehen die zentralen Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Mitarbeit in Führungsgruppen (Führungsstufe C gem. FwDV 100), die der Führung Taktischer Verbände der Stufe I und II dienen im Mittelpunkt.

In dem Kurs werden zudem grundlegende Kenntnisse über die Aufgaben, den Aufbau, die Gliederung und die Arbeitsweise von stabsmäßig arbeitenden Führungsstellen vermittelt. Die Teilnehmer/-innen werden zudem dazu befähigt, in einer Führungsstelle mitzuwirken und eigenständig Stabsbereiche zu übernehmen.

Lehrgangsinhalte:

Zentrale Inhalte des Kurses sind z.B.:

- Führungsstufen gem. FwDV 100
- Aufbau und Gliederung der Führungsgruppe
- Durchführung von Lagebesprechungen und Lagevorträgen
- Grundlagen der Lagedarstellung (Führungsgruppe)
- Aufbau und Betriebsübungen

Der Kurs gliedert sich in eine Onlinephase zur Vermittlung von Theoriewissen und einer zweitägigen Praxisphase in Form von Einsatzübungen auf der Ebene FüGr.

Termine	H VF M II FüGr/GdSA 26/02
Anmeldeschluss	14.3.2026
Start Onlinephase	14.3.2026
Virtuelles Klassenzimmer	-
Präsenzblock	25.4.-26.4.2026

Zielgruppe:

Helper/-innen, die als Funktionspersonal in Führungsgruppen vorgesehen sind.
Zugführer/-innen, die sich zum Verbandführer/Fachberater weiterqualifizieren.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Helfergrundausbildung
- Abgeschlossene Helferfachausbildung (z.B. SanD/BetrD, PSNV o.ö.)
- mind. AL Gruppenführer/-in im Bevölkerungsschutz

Lehrgangsumfang:

Der Gesamtumfang des Kurses beträgt 32 Unterrichtseinheiten.

Onlinephase: 16 UE – vorgelagert, 6 Wochen

Präsenzblock: 16 UE an zwei Lehrgangstagen

Ausbildungsgebühr:

450,00 € (ohne Übernachtung)

Hinweise:

Dienstkleidung – Mindestfordernis: Diensthemd, weiß + Cargo hose (blau/schwarz),
Alternativ: Dienstanzug

Anmeldung:



<https://events.johanniter.de/grundlagen-der-stabsarbeit-im-bevoelkerungsschutz-2026>

Hinweis:

Voraussetzung für die Befähigung zum Verbandführer im Bevölkerungsschutz:

- FL Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I - Modul II:
Führungsgruppe/Grundlagen der Stabsarbeit
- AL Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I - Modul III:
Verbandführer/Fachberater



Kursprogramm Bevölkerungsschutz

Ausbildungslehrgang –

Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I

Modul III: Verbandführer/-in/Fachberater/-in

Im Kurs werden die zentralen Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Wahrnehmung der Aufgaben eines Verbandführers/einer Verbandführerin Taktischer Verbände der Stufe I vermittelt. Zudem werden Aufgaben und Fertigkeiten zur Wahrnehmung der Aufgaben von Fachberater/-innen in Stäben und Führungsstellen von Bedarfsträgern dargestellt.

Lehrgangsinhalte:

Zentrale Inhalte des Kurses sind z.B.:

- Aufgaben/Stellung des Verbandführers/Fachberaters
- Zusammenführen des Verbandes/Überörtlicher Einsatz
- Einsatzoption: Einsatzabschnittsleitung
- Einsatzoption: Bereitstellungsraum 500 NI
- Grundlagen der Fernmeldetaktik
- Behördliche Aufgaben
- Rechtsgrundlagen für Verbandführer/-innen
- Medientraining
- Führungsgruppe
- Anlegen und Durchführen von Übungen – Ausbildung Taktischer Verbände
- Aktuelle Themen

Der Kurs schließt mit einer Klausur in Form einer Table-Top-Übung und einer Fachpraktischen Prüfung im Rahmen einer Übung ab.

Termine	H VF M III VF/FaBe 26/03
Anmeldeschluss	28.8.2026
Start Onlinephase	28.8.2026
Virtuelles Klassenzimmer	-
Präsenzblock	9.10.-11.10.2026

Zielgruppe:

Zugführer/-innen, die sich zum Verbandführer/Fachberater weiterqualifizieren.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Helfergrundausbildung
- Abgeschlossene Helferfachausbildung (z.B. SanD/BetrD, PSNV o.ö.)
- mind. AL Zugführer/-in im Bevölkerungsschutz
- FL Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I – Modul II: Führungsgruppe/Grundlagen der Stabsarbeit

Lehrgangsumfang:

Der Gesamtumfang des Kurses beträgt 37 Unterrichtseinheiten.

Onlinephase: 16 UE – vorgelagert, 6 Wochen

Präsenzblock: 21 UE an zweieinhalb Lehrgangstagen

Ausbildungsgebühr:

500,00 € (ohne Übernachtung)

Hinweise:

Dienstkleidung – Mindesterfordernis: Diensthemd, weiß + Cargo hose (blau/schwarz),

Alternativ: Dienstanzug

Anmeldung:



<https://events.johanniter.de/verbandfuehrerfachberater-im-bevoelkerungsschutz--2026>

Hinweis:

Voraussetzung für die Befähigung zum Verbandführer im Bevölkerungsschutz:

- FL Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I - Modul II:
Führungsgruppe/Grundlagen der Stabsarbeit
- AL Führen von Bereitschaften/Verbänden der Stufe I - Modul III:
Verbandführer/Fachberater



Kursprogramm Bevölkerungsschutz

6. Forum Bevölkerungsschutz 2026/27

Im Forum Bevölkerungsschutz kommen Expertinnen und Experten aus Politik, Wissenschaft und Einsatzdiensten zusammen, um über aktuelle Entwicklungen in der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr zu diskutieren.

Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an interessierte Führungskräfte der Johanniter sowie befreundete Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (z.B. Hilfsorganisationen, Feuerwehr, THW, Polizei).

Herausforderung: Zivilschutz

Mögliche Themen soweit Referenten zur Verfügung stehen:

Vorträge

- Ortsbestimmung: Katastrophenschutz – Zivilschutz – Bevölkerungsschutz
- Aufgabenbestimmung: Rollen und Aufgaben der Johanniter im Zivilschutz
- Szenarienbestimmung: Was ist eigentlich realistisch oder auch nicht...

Workshops und Vorführungen

- Der Sanitätsdienst der Bundeswehr: Schnittstellen und Arbeitsweisen
- Großräumige Transportorganisation (nicht nur) im Zivilschutzfall
- Spontanhelfende in der Betreuungslage
- ...

Zielgruppe:

Führungskräfte der JUH und befreundete BOS sowie Fachdozenten und Lehrbeauftragte der JUH.

Voraussetzungen:

Aktive Führungskräfte der JUH und befreundeter BOS.

Lehrgangsumfang:

Die Tagung umfasst 8 UE.

Es werden Fortbildungsstunden für Fachdozenten BVS gewährt – 8 Stunden fachliche Fortbildung.

Ausbildungsgebühr:

90 € (keine Unterbringung enthalten)

Termin:

H Forum BVS 26/01: **Mai 2025**

Hinweise:

Veranstaltungsort:

Expoval – Hannover
Chicago Lane 9
30539 Hannover

Anzug: Dienstanzug oder Dienstkleidung

Vorankündigung – Save the Date!



Kursprogramm Bevölkerungsschutz

Gemeinsames Ausbildungwochenende:

Fachzug Führung und Kommunikation THW Oldenburg vs.

Führungsgruppen der JUH Regionalverbände in Niedersachsen/Bremen

Bei der Veranstaltung stehen neben dem fachlichen Austausch auch das gegenseitige Kennlernen und die Teambildung im Mittelpunkt.

Die Veranstaltung richtet sich an die Führungsgruppen der JUH Regionalverbände im LV Niedersachsen und Bremen, die als geschlossene Einheiten teilnehmen sollen. Die Teilnahme einzelner Führungskräfte ist nach Absprache möglich.

Folgende Ausbildungsschwerpunkte werden aufgegriffen:

Workshop 1:

Tätigkeiten und Schwerpunkte im Sachgebiet 2 (Lage) und im Sachgebiet 3 (Einsatz)

Workshop 2:

Tätigkeiten und Schwerpunkte im Sachgebiet 1 (Personal) und im Sachgebiet 4 (Logistik)

Workshop 3:

Tätigkeiten des/der Fernmeldeführer/-in, Fernmeldetaktik und Fernmeldegerät im Bevölkerungsschutz

Die inhaltliche Detailplanung erfolgt noch!

Vorankündigung – Save the Date!

Zielgruppe:

Führungstrupps, Führungsstaffeln oder Führungsgruppen der JUH, Führungskräfte der JUH, die in eigenen Stäben und in Stäben von Bedarfsträgern eingesetzt werden, sowie Ausbilder/-innen Sprechfunk der JUH.

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Fachdienst- oder Funktionsausbildung in einer Führungsgruppe. Alternative Vorqualifikationen gem. Absprache mit dem Fachbereich Bevölkerungsschutz an der Johanniter-Akademie Niedersachsen/Bremen.

Lehrgangsumfang:

Die Veranstaltung umfasst 12 UE.

Es werden Fortbildungsstunden für Fachdozenten BVS gewährt – 12 Stunden fachliche Fortbildung.

Unkostenbeitrag:

Zur Deckung der Kosten wird ein Unkostenbeitrag von 50 EUR/Person erhoben.

Die Unterbringung erfolgt feldmäßig! – Zelte (entfällt bei Unterbringung in Fahrzeughalle), Feldbetten und Schlafsäcke sind von den teilnehmenden Einheiten mitzuführen.

Termin:

23.10.-24.10.2026

Freitag: Anreise bis 18:00 Uhr – Samstag: Abreise ab 18:30 Uhr

Hinweise:

Veranstaltungsort:

Raum Oldenburg i.O. (wird noch bekannt gegeben)

Anzug: Einsatzbekleidung/PSA – Mindestfordernis: Helm, Einsatzjacke, Einsatzhose, Schutzschuhe, Schutzhandschuhe mind. DIN EN 388





JOHANNITER
Akademie
Niedersachsen/Bremen

Aus Liebe zum Leben

Johanniter-Akademie Niedersachsen/Bremen
Campus Hannover

Büttnerstr. 19
30165 Hannover
Tel. 0511 438346-0
Fax 0511 438346-29

akademie.nb@johanniter.de
www.johanniter-akademie.de/nb